

Prüfer für Plausibilitätsinterviews an der Akademischen Prüfstelle Peking (Volksrepublik China)

Die Akademische Prüfstelle (APS) ist eine gemeinsame Einrichtung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) und Auswärtigen Amtes mit Sitz im Kulturreferat der Deutschen Botschaft in Peking. Die APS hat die Aufgabe, chinesische Bewerber für ein Studium in Deutschland hinsichtlich ihrer formalen Hochschulzugangsberechtigung sowie die Echtheit der dafür eingereichten Dokumente zu überprüfen. Mit den Studienbewerbern werden Plausibilitätsinterviews geführt.

Die gesuchten Prüferinnen und Prüfer führen im Rahmen der Plausibilitätsprüfung als Auftragnehmer selbständig Interviews zu den in China erbrachten Studienleistungen der Bewerber auf Deutsch oder Englisch durch. Grundlage dafür sind die vorliegenden Studienbücher bzw. Studienabschlüsse der Bewerber. Die Interviewsprache wird von den Bewerbern bestimmt. Zum Aufgabengebiet der Prüferinnen und Prüfer gehört die Vorbereitung, Durchführung und Beurteilung der Plausibilitätsinterviews sowie die Entwicklung von Prüfmodulen. Als weitere Einsatzorte für die Auftragsdurchführung kommen neben Peking und Shanghai (China) auch die Mongolei und Vietnam in Betracht.

Die APS sucht baldmöglichst Juristen, Ingenieure und Mediziner für die Fachgebiete:

Ingenieurwissenschaften (alle Fachrichtungen)

Rechtswissenschaften

Medizin

Anforderungen:

- Hochschulabschluss (Master bzw. Diplom/Magister)
- Muttersprache Deutsch und sehr gute Englischkenntnisse
- sehr gute Fachkenntnisse
- Erfahrung im Umgang mit chinesischen/ausländischen Studierenden
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Einarbeitung in neue Prüfgebiete
- Belastbarkeit, Flexibilität

Gewünscht:

- Lehrerfahrung an Studienkollegs oder deutschen Hochschulen
- Kenntnisse des chinesischen Hochschulsystems

Vergütung und Leistungen:

Die Tätigkeit erfolgt im Rahmen eines Werkvertrages. Die Vergütung richtet sich nach der Anzahl der durchgeführten Prüftage. Die Auftragslaufzeit kann individuell festgelegt werden, allerdings sollte sie weder 60 Kalendertage unter- noch 180 Kalendertage überschreiten. Eine erneute Beauftragung seitens der APS zu einem späteren Zeitpunkt ist möglich.

Bewerbung:

Die Bewerbungen für diese Tätigkeit richten Sie bitte bis zum **31.10.2017** schriftlich und in deutscher Sprache an die unten genannte Adresse. Bewerbungen werden per Mail entgegengenommen.

Die Bewerbung soll enthalten:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
- einfache Kopien/Scans relevanter Unterlagen (Zeugnisse, bisherige Tätigkeiten usw.)
zusätzlich:
- Nachweis über ausreichende englische Sprachkenntnisse (wenn möglich)

Qualifizierte Bewerber werden zu einem Gespräch eingeladen. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich im November statt.

Adresse:

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat P 21 – Deutsche Studienangebote in Europa, Asien und Zentralasien
Kathrin Schroedter
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Telefon: 0228 882 646

E-Mail: [aps\(at\)daad.de](mailto:aps(at)daad.de)

Weitere Informationen und Hinweise zur Bewerbung finden Sie unter:

<https://www.daad.de/laenderinformationen/china/de/>

<https://www.aps.org.cn/>